Maßnahmenkonzept „KI-Manager“

1. Ziel der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum „KI-Manager“ vermittelt fundierte Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI). Ziel ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, KI-Technologien in Unternehmensprozesse zu integrieren, um Innovationen voranzutreiben, die Effizienz zu steigern und datenbasierte Entscheidungen zu optimieren. Diese Qualifizierung unterstützt Unternehmen bei der digitalen Transformation und stärkt ihre Wettbewerbsfähigkeit durch den Einsatz moderner Technologien.

2. Nutzen für das Unternehmen

- **Innovation durch KI:** Die Teilnehmer lernen, wie KI in Bereichen wie Marketing, Logistik, IT und Produktion eingesetzt werden kann (angepasst an das Unternehmen), um Automatisierung und datengetriebene Prozesse zu optimieren. KI-basierte Innovationen ermöglichen es Unternehmen, sich schneller an Marktveränderungen anzupassen und neue Geschäftsfelder zu erschließen.
- **Effizienzsteigerung:** KI-gestützte Automatisierung reduziert Fehler und beschleunigt Arbeitsprozesse, was zu einer erheblichen Steigerung der Betriebseffizienz und einer Reduktion der operativen Kosten führt.
- **Zukunftssicherheit:** Unternehmen, die frühzeitig auf KI setzen, können sich Wettbewerbsvorteile sichern und technologische Fortschritte gewinnbringend nutzen, um langfristig erfolgreich zu bleiben.
- **Kostenreduktion durch Förderung:** Mit dem Qualifizierungschancengesetz (QCG) werden 100% der Weiterbildungskosten und bis zu 75% der Lohnkosten erstattet, was die Investition in die Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter äußerst kosteneffizient macht.

3. Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Mitarbeiter, die eine zentrale Rolle bei der Integration und Verwaltung von KI-Lösungen im Unternehmen spielen sollen. Sie ist besonders geeignet für Mitarbeiter aus den Bereichen IT, Marketing, Vertrieb, Produktion, Logistik und Personalwesen, die in der Lage sein sollen, KI-Prozesse zu verstehen, umzusetzen und zu optimieren.

4. Inhalte der Weiterbildung

Woche 1 – Einführung in die künstliche Intelligenz:
Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Disziplinen und Anwendungsfelder der KI, einschließlich maschinellem Lernen, neuronalen Netzen und Deep Learning. Es werden praxisnahe Beispiele gegeben, wie KI-Projekte erfolgreich in Unternehmen gestartet und umgesetzt werden können. Zudem wird das Potenzial von Natural Language Processing (NLP) und Computer Vision vorgestellt.

Woche 2 – Typen und Anwendungsbereiche der KI:
In dieser Woche werden fortgeschrittene KI-Technologien wie Supervised und Unsupervised Learning behandelt. Die Teilnehmer analysieren, wie KI in verschiedenen Branchen wie der Industrie 4.0, der medizinischen Bildverarbeitung und im autonomen Fahren eingesetzt wird. Durch praxisnahe Übungen erhalten sie ein vertieftes Verständnis für die Implementierung von KI-Lösungen in ihren eigenen Geschäftsprozessen.

Woche 3 – Anwendungsbeispiele in der Praxis:
Die Teilnehmer erhalten Einblicke in erfolgreiche KI-Projekte führender Unternehmen und lernen, welche Faktoren für den Erfolg entscheidend sind. Es werden detaillierte Fallstudien aus dem Bereich E-Commerce, Finanzwesen und Kundenservice durchgearbeitet, um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von KI aufzuzeigen.

Woche 4 – Herausforderungen und Grenzen der KI:
Diese Woche behandelt ethische, rechtliche und technische Herausforderungen bei der Einführung von KI-Systemen. Es wird auf aktuelle Regulierungen wie den EU AI Act eingegangen sowie auf Fragen zu Datenschutz, Fairness und Transparenz bei KI-gestützten Entscheidungsprozessen. Zudem wird diskutiert, wie Unternehmen ethische Risiken minimieren und KI-Projekte erfolgreich skalieren können.

Woche 5 – Praktische Umsetzung von KI-Tools:
Hier lernen die Teilnehmer, gängige KI-Tools wie TensorFlow, PyTorch und GPT-Modelle in ihre Geschäftsprozesse zu integrieren. Sie erfahren, wie sie automatisierte Prozesse mit diesen Tools entwickeln können, um die Effizienz in Bereichen wie Vertrieb, Marketing und Logistik erheblich zu steigern. Zusätzlich werden Strategien zur Skalierung von KI-Lösungen innerhalb des Unternehmens erarbeitet.

Woche 6 – Performance-Messung und KPI-Analysen:
Die Teilnehmer lernen, den Erfolg ihrer KI-Projekte anhand von Key Performance Indicators (KPIs) zu bewerten. Dazu gehören Metriken wie die Genauigkeit von KI-Vorhersagemodellen, die Effizienzsteigerung durch Automatisierung und der Return on Investment (ROI) von KI-Projekten. Die Teilnehmer erarbeiten eigenständig KPI-Berichte, die den Mehrwert von KI für das Unternehmen aufzeigen.

Woche 7 bis 8 – Vertiefung und Abschluss der Weiterbildung:
In den letzten Wochen steht die praktische Anwendung des Erlernten im Vordergrund. Die Teilnehmer arbeiten an einem Praxisprojekt, bei dem sie eine konkrete KI-Strategie für ihr Unternehmen entwickeln und umsetzen. Zudem werden sie auf die abschließende Zertifizierung vorbereitet, indem sie ihre Projekte präsentieren und zur Diskussion stellen.

5. Methodik und Unterrichtszeiten

- **Online-Schulungsplattform (Online-Akademie):** Alle Schulungen und Materialien werden über unsere benutzerfreundliche Online-Akademie bereitgestellt. Diese Plattform bietet Zugang zu interaktiven Kursmodulen, Arbeitsmaterialien, Vorlagen und Praxisprojekten.
- **Live-Unterrichtseinheiten:** Die Weiterbildung umfasst regelmäßige Live-Unterrichtseinheiten, die dreimal wöchentlich stattfinden: Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils ab 10 Uhr. Diese Live-Sitzungen bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, ihre Fortschritte zu besprechen, Fragen zu stellen und direktes Feedback zu erhalten.
- **Flexibilität der Weiterbildung:** Neben den festen Unterrichtszeiten ermöglicht unsere Online-Akademie, dass die Teilnehmer eigenständig im Selbststudium lernen und das Gelernte in ihrem Tempo vertiefen können.

6. Abschluss und Zertifizierung

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmer ein anerkanntes Zertifikat als „KI-Manager“. Dieses Zertifikat bescheinigt die erworbenen Kenntnisse und befähigt die Teilnehmer, KI-Technologien in ihrem Unternehmen anzuwenden.

7. Kosten und Förderung

Durch das Qualifizierungschancengesetz (QCG) werden 100% der Weiterbildungskosten und bis zu 75% der Lohnkosten erstattet. Dies ermöglicht es Unternehmen, ihre Mitarbeiter kostenfrei weiterzubilden und gleichzeitig ihre Betriebskosten zu senken.

8. Nächste Schritte

- **Anmeldung für die Weiterbildung:** Interessierte Mitarbeiter können sich unverbindlich für die nächste Runde der Weiterbildung anmelden.
- **Förderantrag stellen:** Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung für die Förderung durch das QCG.
- **Start der Weiterbildung:** Die nächste Schulungsrunde startet in vier Wochen, sodass Sie schnell von den Vorteilen profitieren können.

9. Weiterentwicklungsmöglichkeiten (Zertifizierter KI-Fachexperte)

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung zum „KI-Manager“ können Ihre Mitarbeiter den nächsten Schritt gehen und sich zum „KI-Fachexperten“ weiterqualifizieren. Diese weiterführende Weiterbildung bietet tiefere Einblicke in spezialisierte KI-Themen wie Advanced Machine Learning, neuronale Netzwerke und die Entwicklung von KI-gestützten Automatisierungslösungen. So stellen Sie sicher, dass Ihr Unternehmen die technologischen Herausforderungen der Zukunft meistert und Ihre Mitarbeiter stets auf dem neuesten Stand der Technik sind.